



Malerblatt

meinungsstark | fundiert | multimedial

08 | August 2023

WERKZEUGE

Tapeten

Feuchtraum-Systeme
für Badezimmer & Co.

Nachhaltigkeit

Umweltfreundliche
Pinzel, Rollen, Eimer

Böden

Grundierung bei
der Bodenbeschichtung

50-jähriges Bestehen

Am 20. Oktober 2023 feiert die Linz GmbH in Metzingen 50-jähriges Jubiläum: An diesem Tag finden am Standort in der Otto-Schott-Straße Vorträge, Workshops und Gesprächsrunden rund um das Malerhandwerk, die Airless-Technik und Elektrostatik statt. Geschäftsführer Jürgen Linz blickt stolz auf die Anfänge zurück: Sein Vater Gottlieb sammelt als Malergeselle in Süddeutschland und der Schweiz erste Berufserfahrungen. In Neuhausen/Erms bleibt er der Liebe wegen. Es folgen Heirat und die Geburt der beiden Kinder Martina und Jürgen. Nach 15 Jahren als Maler wechselt Gottlieb in den Außendienst für Airlessgeräte. Im Januar 1973 macht er sich gemeinsam mit seiner Frau Sieglinde selbstständig – die Linz GmbH ist geboren. Sieglinde Linz kümmert sich um die Büroarbeiten. Schnell wird ein großer Kundenstamm aufgebaut. Neben den Schwerpunkten Farbspritztechnik und eigene Reparaturwerkstatt wird das Portfolio schnell mit Werkzeugen für das Malerhandwerk ergänzt. Das weckt auch das Interesse von Junior Jürgen. Er begeistert sich vor allem für neue Produkte, Tests und Reparaturen. 1993 steigt er dann selbst als Geschäftsführer in die Linz GmbH ein. Im Neubau in der Otto-Schott-Straße in Metzingen ist auf 1.000 Quadratmetern Platz für Büroräume, Schulungs- und Ausstellungsflächen. Zudem finden sich dort eine große Werkstatt und ein Hochregallager. In der „Maschinen-Klinik“ werden Reparaturen, Dienstleistungen und der Mietpark zusammengefasst, um den Kunden den bestmöglichen Service zu bieten. Eines der Firmenhilights der Unternehmensgeschichte war die Einführung der Airless-Marke „Monster“ auf der Messe „FAF Farbe Ausbau Fassade“ 2019. Auch

Firmengründer Gottlieb war mit seinen damals 84 Jahren dabei bei der Markteinführung dabei.

Inzwischen arbeiten zehn Mitarbeiter im Innen- und Außendienst bei der Linz GmbH.

Anmeldung zur Jubiläumsfeier am 20. Oktober 2023 unter:

www.linz-service.de/50-Jahre

Drei Generationen Linz: Jürgen Linz, Firmengründer Gottlieb Linz und Marcel-Dominik Linz



Lackierarbeiten und Kleinmengenverarbeitung

Durch kleine kompakte Spritzgeräte können viele Aufgabenstellungen, die klassischerweise bisher manuell mit Walze oder Pinsel ausgeführt wurden, maschinell beschichtet werden.

Beispiel 1: Holzdecken Innenbereich

Idealerweise kommen beim Beschichten von Holzdecken Airlessgeräte mit Oberbehälter zum Einsatz (Monster HappySpray 2.6 oder LuckySpray 2.7). Hier wird der Lack oder die Lasur direkt eingefüllt und durch das eingebaute Sieb im Behälter vorgefiltert. Die Geräte können objektabhängig mit 7,5 m oder auch bis zu 30 m Hochdruckschlauch ausgestattet werden. Die Pistolen werden ergänzt durch Verlängerungen. Die Auswahl der richtigen Länge (verfügbar von 15 – 90 cm) ist so zu wählen, dass der Abstand zum Objekt beim Spritzen immer zwischen 15–20 cm beträgt. Passt die Viskosität (ca. 50 Sekunden (DIN 4 mm Becher)) und liegt der Druck bei max. 120 bar (materialabhängig), ist nebelarmes Spritzen sichergestellt.

Beispiel 2: Tiefgrund / Tapetenlöser

Für dünnflüssige Medien wie Tiefgrund oder Tapetenlöser reichen kleine Sprüh- und Spritzgeräte (EasySpray 1.5) völlig aus. Hier steht die Handlichkeit im Vordergrund. Die EasySpray 1.5 ist mit nur sieben Kilogramm ein leichtes Airless-Gerät, das problemlos auf jede Baustelle mitgenommen werden kann und einfach im Auto verstaut wird. Die Maschine passt perfekt in den geeigneten Systainer, ist somit aufgeräumt und sauber von A nach B zu transportieren.

Beispiel 3: Dachuntersichten

Dachuntersichten sind ein klassischer Anwendungsfall für Airless-Technik. Richtig eingesetzt ist das Spritzen mit Airless

eine perfekte Lösung für diese Aufgabenstellung. Die Eckpunkte bei der Materialeinstellung sind 100–120 bar Druck, Viskosität: 45–50 DIN

sec. und ein Abstand von maximal 20 cm zum Objekt. Als Düsen empfehlen sich FineFinish-Düsen (M5 Ultra FineFinish), die ein besonders feines Spritzbild ergeben. Selbstverständlich müssen die Rahmenbedingungen stimmen. Bei starkem Wind rate ich von jeder Beschichtung, auch mit Pinsel oder Walze, im Freien ab.

Beispiel 4. Ausbesserungen und kleine Objekte

Für kleinere Objekte, Lackierarbeiten oder Ausbesserungen empfehlen sich handliche Niederdruck-Spritzgeräte. Für maximale Bewegungsfreiheit sind batteriebetriebene Geräte (Finish 650) ideal. Das Material wird in den einen Liter fassenden Saugbehälter eingefüllt und im Abstand von maximal 10 – 15 cm gespritzt.

Die einfache Reinigung macht einen Farbwechsel unkompliziert möglich. Ausbesserungsarbeiten lassen sich dadurch einfach erledigen.

Kabellose Airless-Geräte – die neue Hybrid-Generation

Für alle beschriebenen Anwendungen bilden batteriebetriebene Airless-Geräte (LuckySpray 2.0 Hybrid) eine Alternative. Durch die Unabhängigkeit von der Stromversorgung erweitert sich der Arbeitsradius, die Flexibilität erhöht sich. Die Suche nach einer Steckdose oder das Verlegen entsprechender Verlängerungskabel etc. entfällt und spart Zeit. Mit dem optionalen Netzadapter ist dieses Hybrid-Modell auch mit 230 V zu betreiben.

www.linz-service.de

www.monster-airless.com

